

UNIVERSITÄT KONSTANZ

FACHBEREICH POLITIK- UND VERWALTUNGSWISSENSCHAFT

WS 2020/21

PROSEMINAR „DIE NORDISCHEN DEMOKRATIEN IM VERGLEICH“

PROF. DR. SVEN JOCHEM

Freitags, 11.45–13.15 Uhr

Big Blue Button

Hinweis zur Online-Lehre im Wintersemester 2020/21

Durch die Covid-19-Pandemie sind die gewohnten LehrROUTINEN außer Kraft gesetzt. In diesem aktualisierten Fahrplan wird auf die besonderen Rahmenbedingungen eingegangen. Es ist meine Überzeugung, dass wir unser auf Präsenzlehre ausgerichtetes Konzept weder aus didaktischen noch aus organisatorisch-technischen Gründen 1:1 auf ein digitales Wintersemester werden übertragen können. Daher stelle ich zu allen Themenbereichen Materialien zum Selbststudium und Aufgaben bereit, die wir mit kompakten virtuellen Diskussionen in der Gruppe kombinieren werden. Dies alles geschieht in einer Erprobungsphase mit laufenden Evaluationen und Verbesserungsmöglichkeiten. Daher möchte ich Sie mit Nachdruck dazu auffordern, mir unmittelbar Ihren Unmut, Ihre Kritik oder Ihre Verbesserungsvorschläge mitzuteilen. Haben Sie vielen herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Organisatorische Hinweise – Stand 19.10.2020:

- Mit dem jetzigen Wissensstand plane ich das Proseminar als komplette online-Veranstaltung. Sobald der Krisenstab der Universität Konstanz zu einer anderen Einschätzung der Lage kommt, werde ich die Planung anpassen und Sie umgehend darüber informieren.
- Ich habe auf ILIAS ein Forum für Ihre Fragen eingerichtet: Bitte stellen Sie Ihre Fragen zum Kurs dort und nicht jeweils einzeln per Mail – vermutlich haben Ihre Mitstudierenden ähnliche Fragen. Ich ermuntere Sie, sich im Forum gegenseitig zu unterstützen. Selbstverständlich werde ich Fragen schnellstmöglich im Forum beantworten.
- Unser erstes online-Treffen ist für den 6. November 2020 vorgesehen.
 - Sie finden auf ILIAS den Link zum Big Blue Button Raum. Ich werde den Raum ca. eine Viertelstunde vor Veranstaltungsbeginn öffnen, bitte seien Sie pünktlich und testen Sie bitte vorab die (Audio)Technik.
 - Bitte nutzen Sie für Ihre Teilnahme in Big Blue Button möglichst ein Headset, um Rückkopplungen und Störgeräusche zu vermeiden. Auf alle Fälle schalten Sie bitte Ihr Mikrofon stumm, solange Sie sich nicht aktiv an der Diskussion beteiligen (wollen), sondern lieber nebenher ihr Zimmer saugen (möchten).

Sprechstunde

Bitte nutzen Sie die digitalisierte Vergabe von Sprechstundenterminen auf ILLIAS.

Kontakt

svен.jochem@uni-konstanz.de

Seminarbeschreibung

Dieses Proseminar versteht sich ausdrücklich nicht als landeskundliche Veranstaltung zu den nordischen Ländern, sondern als eine systematische Einführung in die Theorien, Konzepte sowie Methoden der vergleichenden Politikwissenschaft mit besonderer Perspektive auf die Demokratien im europäischen Norden.

Gegenstand des Proseminars wird sein: Vergleichende Demokratiemessung und empirischer Demokratievergleich, vergleichende Analyse des Verwaltungsaufbaus, des Parteiensystems sowie der Wahlen, der Parlamente, der Staat-Verbände Beziehungen, der direktdemokratischen Partizipationsformen sowie unterschiedlicher innen- als auch außenpolitischer Politikfelder (Wirtschafts-, Finanz-, Sozial-, Beschäftigungs-, Gleichheits-, Sicherheits- und Europapolitik).

Lernziele

Grundlagen und Herausforderungen wissenschaftlichen Schreibens erkennen und reflektieren; Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens einüben; Grundlagen und Herausforderungen einer akademischen Präsentation erkennen und reflektieren; Grundlagen und Herausforderungen einer akademischen Präsentation einüben; Theorien, Konzepte und Methoden des empirischen Demokratievergleiches kennenlernen und anwenden; die Besonderheiten der nordischen Demokratien im internationalen sowie im historischen Vergleich erkennen und demokratiethoretisch reflektieren.

Vorkenntnisse

Lesen, Schreiben, Interesse an Politik

Kursanforderungen

- ✓ Regelmäßige Anwesenheit,
- ✓ aktive Teilnahme an den Diskussionen im virtuellen Seminar,
- ✓ Referat (Foliensatz mit Tonspur oder Screencast auf ILIAS|Präsentationen online stellen bis spätestens Donnerstag 18 Uhr, maximal 10 Minuten, benotet, auf Big Blue Button sollen die kritischen Würdigungen des Themas vorgestellt und zur Diskussion übergeleitet werden),
- ✓ Essay (maximal 4 Seiten, 14 Tage Bearbeitungszeit, Abgabe per E-Mail spätestens bis zum 13.12.2020, 20.00 Uhr, benotet),
- ✓ diverse schriftliche Übungsaufgaben mit festen Abgabefristen (obligatorisch, ohne Benotung). Bitte bei den Übungsaufgaben im PDF-Dokument unbedingt Name und Matrikel-Nummer in Kopfzeile aufführen, die Übungsaufgaben sind selbstständig in die entsprechenden Ordner auf ILIAS hochzuladen,
- ✓ Exposé der Hausarbeit (per E-Mail spätestens bis zum 31.01.2021, 23.55 Uhr, obligatorisch, ohne Benotung),
- ✓ Hausarbeit (maximal 15 Seiten, benotet).
- ✓ Abgabefrist der Hausarbeit: 31.03.2021 (bitte mir Ihre Hausarbeit postalisch oder über die Hauspost zukommen lassen, bitte keine Einschreiben).
- ✓ Gewichtung Endnote: Referat 1/6, Essay 1/6, Hausarbeit 2/3

Hinweise zur Vermeidung von Plagiaten

Ein Plagiat liegt vor, wenn bei einer schriftlichen Arbeit der Text oder Teile des Textes, aber auch andere Inhalte, z. B. Abbildungen, erhobene Daten, Modelle, Ideen, Hypothesen, Argumente, auch wenn es sich jeweils nur um einzelne Sätze oder Satzteile handelt, die andere Personen erarbeitet haben, und die der Autor/die Autorin verwendet hat, aus anderen Arbeiten (Büchern, Zeitschriften, dem Internet usw.) wörtlich oder sinngemäß ohne Angabe der tatsächlich genutzten Quelle übernommen oder übersetzt und damit fälschlicherweise als eigene geistige Leistung ausgegeben werden. Der Fachbereich folgt den Regeln der „guten wissenschaftlichen Praxis“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft und den eigenen Vorschriften zu Plagiaten. Der Fachbereich ahndet Täuschungsversuche/Plagiate strikt und entschieden. In schwerwiegenden Fällen können Sanktionen bis hin zum Ausschluss von der Wiederholungsprüfung und dem damit verbundenen Verlust des Prüfungsanspruchs in dem Studiengang führen, was die Exmatrikulation zur Folge hat.

Weiterführende Informationen finden sie auf der Homepage des Fachbereichs:

Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft → Service und Beratung →
Wissenschaftliches Arbeiten → Plagiate

Hilfreiche Hinweise zum Thema Wissenschaftliches Arbeiten finden Sie ebenfalls auf der
Homepage des Fachbereichs:

Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft → Service und Beratung →
Wissenschaftliches Arbeiten

Bitte fügen Sie den schriftlichen Teilleistungen immer das unterschriebene Formular
„Erklärung über selbstständig verfasste Hausarbeiten“ an.

Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft → Service und Beratung → Formalitäten
im Studium → Formulare und Downloads → Allgemeine Formulare für alle
Studienrichtungen

SEMINARFAHRPLAN

- 1) 06.11.2020 Einführung I
- ONLINE**
- Termine und Anforderungen? Was sind die Bewertungsmaßstäbe für Referate? Was ist eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten? Tipps und Richtlinien: Von der Themenfindung über die Recherche und dem mündlichen Präsentieren bis hin zum wissenschaftlichen Schreiben. Nordeuropa in der vergleichenden Politikwissenschaft? Was ist an den dunklen, kalten, teuren Ländern spannend/wichtig/besonders/erklärungsbedürftig?
- Pflichtlektüre:
Booth, Michael, 2014: Dark lands: the grim truth behind the ‚Scandinavian Miracle‘, in: The Guardian 27/01/2014
(<http://www.theguardian.com/world/2014/jan/27/scandinavian-miracle-brutal-truth-denmark-norway-sweden>)
Economist, 2013: The Nordic Countries: The Next Supermodel
(<http://www.economist.com/news/leaders/21571136-politicians-both-right-and-left-could-learn-nordic-countries-next-supermodel>).
<https://nordics.info/>
<https://www.norden.org/en>
<https://www.nordicstatistics.org/>
-

Modul I – Institutionen der nordischen Demokratien im Vergleich

- 2) 13.11.2020 Was ist empirische Demokratieforschung?
- LESEN UND
OFFLINE
ARBEITEN**
- Pflichtlektüre:
Bühlmann, Marc/Merkel, Wolfgang/Müller, Lisa/Giebler, Heiko/Weißels, Bernhard, 2012: Der Demokratiebarometer – ein neues Instrument zur Messung von Demokratiequalität, in: Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft 6, 115-159.
Jäckle, Sebastian/Wagschal, Uwe/Bauschke, Rafael, 2012: Der Demokratiebarometer – „Basically Theory Driven“?, in: Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft 6, 99-125.
<https://democracybarometer.org/>
<https://www.v-dem.net/en/about/>
-

Nordische Demokratien im Vergleich

- Pflichtlektüre:
Bergmann, Torbjörn/Strøm, Kaare, 2011: The Nordics. Demanding Citizens, Complex Politics, in: Torbjörn Bergmann / Kaare Strøm (eds.), The Madisonian Turn. Political Parties and Parliamentary Democracy in Nordic Europe, Michigan, 356-386. (siehe auch die Datensammlung unter: <http://www.erdda.se/index.php/projects/nordic>).
Jochem, Sven, 2014: Skandinavien, in: Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.): Politische Systeme im Vergleich. Formale und informelle Institutionen im politischen Prozess, München/Wien: Oldenbourg, 395-433

Arbeitsaufgabe 1: Bitte erörtern Sie auf maximal zwei DIN A4 Seiten bis spätestens 18.11.2020 (20.00 Uhr) erstens die Vorgehensweise des Demokratiebarometers und nehmen Sie Stellung, ob die Kritik an diesem Vorgehen für Sie zutrifft. Bitte stellen Sie zweitens dar, in welchen Hinsichten die nordischen Demokratien von anderen Demokratien abweichen. Bitte legen Sie das Dokument selbstständig im entsprechenden Ordner auf ILIAS ab.

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

3) 20.11.2020 Was ist empirische Demokratieforschung?

ONLINE

Nordische Demokratien im Vergleich – aus der Vogelperspektive

Präsentationen und Diskussionen

4) 27.11.2020 Übung I

ONLINE

Die nordischen Demokratien und die empirische Demokratieforschung

Was ist ein Essay? Was sind die Bewertungsmaßstäbe für ein Essay?

Arbeitsaufgabe 2: Abgabe des Essays als PDF per E-Mail an sven.Jochem@uni-konstanz.de bis spätestens 13.12.2020, 20.00 Uhr!

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

Modul II – Politische Akteure im Norden

- 5) 04.12.2020 Parteien und Parteiensysteme
- LESEN UND
OFFLINE
ARBEITEN**
- Pflichtlektüre:
Aylott, Nicholas, 2011: Parties and Party Systems in the North, in: Torbjörn Bergmann / Kaare Strøm (eds.), The Madisonian Turn. Political Parties and Parliamentary Democracy in Nordic Europe, Michigan, 297-328.
Bengtsson, Åsa et al., 2014: The Nordic Voter. Myths of Exceptionalism, Chapter Two: The Nordic Party Systems, Essex: ECPR Press, 27-40 & Chapter Ten: The Not-So-Exceptional Nordic Voter, Essex: ECPR press, 179-187.
- Aufstieg der Rechtspopulisten – Gründe und Konsequenzen
- Pflichtlektüre:
Jungar, Ann-Cathrine/Jupskås, Anders Ravik, 2014: Populist Radical Right Parties in the Nordic Region: A New and Distinct Party Family?, in: Scandinavian Political Studies 37, No. 3, 215-238.
Rydgren, Jens, 2010: Radical Right-wing Populism in Denmark and Sweden: Explaining Party System Change and Stability, in: SAIS Review, 30, 1, 57-71.
Rydgren, Jens, 2017: Radical right-wing parties in Europe. What's populism got to do with it? In: Journal of Language and Politics 16 (4), 485-496.
- Staat und Verbände im Norden: Niedergang der Gewerkschaften und Niedergang des Korporatismus?
- Pflichtlektüre:
Christiansen, Peter Munk 2018: Still the corporatist darlings?, in: Nedergaard, Peter/Wivel, Anders (ed.): The Routledge Handbook of Scandinavian Politics, London and New York: Routledge, 36-48.
Öberg, PerOla/Svensson, Torsten/Christiansen, Peter Munk/Nørgaard, Asbjørn Sonne/Rommetvedt, Hilmar/Thesen, Gunnar, 2011: Disrupted Exchange and Declining Corporatism: Government Authority and Interest Group Capability in Scandinavia, in: Government and Opposition 46, 3, 365-391.
Rommetvedt, Hilmar, 2017: Scandinavian Corporatism in Decline, in: Knutsen, Oddbjørn (ed.): The Nordic Models in Political Science. Challenged, but still Viable?, Bergen: Fagbokforlaget, 171-192.
- Arbeitsaufgabe 3: Bitte fertigen Sie ein PDF an (maximale Länge 3 DIN A4 Seiten). Bitte erörtern Sie darin folgende Fragen: 1) Lassen sich in den nordischen Parteiensystemen Anzeichen ausmachen, die für eine neue Konfliktlinie sprechen? 2) Was sind die Gründe, dass im nordischen Raum die Rechtspopulistischen Parteien / die Radikal-Nationalistischen Parteien so stark sind? 3) Was sind die Gründe für den Niedergang des Korporatismus in Nordeuropa? Bitte legen Sie das Dokument selbstständig bis 9. Dezember 2020 (20.00 Uhr) im entsprechenden Ordner auf ILIAS ab.*
- 6) 11.12.2020 Parteien und Parteiensysteme
- ONLINE**
- Aufstieg der Rechtspopulisten – Gründe und Konsequenzen
- Staat und Verbände im Norden: Niedergang der Gewerkschaften und Niedergang des Korporatismus?
- Präsentationen und Diskussionen
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

Modul III – Staatstätigkeiten / Policy-Analysen

- 7) 18.12.2020 Nordische Wirtschafts- und Finanzpolitik
- Pflichtlektüre:
LESEN UND OFFLINE ARBEITEN *Goul Andersen, Jørgen, 2014: Finanzkrise, Wirtschaftspolitik und Wettbewerbsfähigkeit, in: Bürger im Staat 64 (2-3), 130-139.*
Haffert, L./Mehrtens, P., 2013: From Austerity to Expansion? Consolidation, Budget Surpluses, and the Decline of Fiscal Capacity, MPIfG Discussion Paper 13/16, Köln: MPIfG.
- Nordische Sozial- und Beschäftigungspolitik
- Pflichtlektüre:
Alestalo, Matti/Hort, Sven E.O./Kuhnle, Stein, 2009: The Nordic Model: Conditions, Origins, Outcomes, Lessons, Hertie School of Governance Working Papers No. 41, June 2009, Berlin: Hertie School of Governance.
Kersbergen, Kees van/Vis, Barbara/Hemerijck, Anton, 2014: The Great Recession and Welfare State Reform: Is Retrenchment Really the Only Game Left in Town?, in: Social Policy & Administration 48 (7), 883-904.
Horn, Alexandere/Kersbergen, Kees van, 2018: Ein Konsens, der noch hält. Soziale Investitionen haben in Skandinavien breite politische Unterstützung, in: WZB Mitteilungen 161, 62-64.
- Arbeitsaufgabe 4: Skizzieren Sie auf maximal 2 DIN A4 Seiten die zentralen Eigenschaften der nordischen Wohlfahrtsstaaten. Beantworten Sie die Frage, welchen Wandel Sie in den Bereichen Sozial-, Wirtschafts-, Finanz- oder Beschäftigungspolitik feststellen können. Bitte thematisieren Sie auch die Gründe für diesen Wandel. Bitte legen Sie das Dokument selbstständig bis spätestens 6. Januar 2021 (20.00 Uhr) im entsprechenden Ordner auf ILIAS ab.*
- 8) 08.01.2021 Nordische Wirtschafts- und Finanzpolitik
- ONLINE** Nordische Sozial- und Beschäftigungspolitik
- Präsentationen und Diskussionen
- Übung II
- Besprechung der Essays. Herausforderungen des wissenschaftlichen Schreibens erkennen und meistern. Was ist ein Exposé? Bewertungsschema von Hausarbeiten.
- Arbeitsaufgabe 5: Abgabe des Exposés per E-Mail an svn.jochem@uni-konstanz.de bis spätestens zum 31.01.2021, 23.55 Uhr!*
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

- 9) 15.01.2021 Gleichheit und Gleichstellungspolitik
- LESEN UND
OFFLINE
ARBEITEN**
- Bertelsmann Stiftung, 2019: Social Justice in the EU and OECD – Index Report 2019. Gütersloh: Bertelsmann Stiftung (<https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/publikationen/publikation/did/social-justice-in-the-eu-and-oecd>).*
- Fritzell, Johan/Bäckman, Olof/Ritakallio, Veli-Matti, 2012: Income Inequality and Poverty: Do the Nordic Countries still Constitute a Family of their own?, in: Kvist, Jon/Fritzell, Johan/Hvinden, Bjørn/Kangas, Olli (eds.): Changing Social Equality. The Nordic Welfare Model in the 21st Century, Bristol: Policy Press, 165-185.*
- Teigen, Mari/Skjeie, Hege, 2017: The Nordic Gender Equality Model, in: Knutsen, Oddbjørn (Ed.): The Nordic Models in Political Science. Challenged, But Still Viable?, Bergen: Fagbokforlaget, 125-147.*
- Migrationspolitik**
- Brochmann, Grete, 2018: Immigration Policies of the Scandinavian Countries, in: Needergerd, Peter/Wivel, Anders (eds.): The Routledge Handbook of Scandinavian Politics, Abingdon/New York: Routledge, 229-239.*
- Brochmann, Grete/Midtbøen, Arnfinn H., 2020: Philosophies of Integration? Elite Views on Citizenship Policies in Scandinavia, in: Ethnicities (online first).*
- Henningsen, Bernd/Jochem, Sven, 2020: Kulturen der Solidarität in Nordeuropa, in: Ramb/Martin W./Zabarowski, Holger (Hg.): Solidarität und Verantwortung in Europa, Wallenstein: Göttingen (unveröffentlichtes Manuskript).*
- Jakobsen, Vibeke/Korpi, Tomas/Lorentzen, Thomas, 2019: Immigration and Integration Policy and Labour Market Attainment Among Immigrants to Scandinavia, in: European Journal of Population 35, 305-328.*
- <https://www.mipex.eu/>
- Arbeitsaufgabe 6: Suchen Sie sich eines der beiden Themen aus und erörtern Sie die Frage, ob die nordischen Länder in diesem Politikbereich noch eine gemeinsame Länderfamilie sind, die sich vom Rest der OECD Länder unterscheidet. Welche Ursachen lassen sich ausmachen? Bitte legen Sie das Dokument selbstständig bis spätestens 20. Januar 2021 (20.00 Uhr) im entsprechenden Ordner auf ILIAS ab.*
- 10) 22.01.2021 Gleichheit und Gleichstellungspolitik
- ONLINE**
- Migrationspolitik**
- Präsentationen und Diskussionen
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

- 11) 29.01.2021 Der Norden und die EU
- LESEN UND OFFLINE ARBEITEN**
- Pflichtlektüre:
Etzold, Tobias, 2015: Skandinavien und die Europäische Union, in: Henningsen, Bernd/Jochem, Sven/Frech, Siegfried (Hrsg.): Das politische Skandinavien. Gesellschaft, Wirtschaft, Politik & Kultur, Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag, 219-239.
Etzold, Tobias, 2020: Einfluss durch Kooperation? Nordische, deutsche und EU-Interessen in der Arktis, Berlin: FES (<http://library.fes.de/pdf-files/id/16587.pdf>).
Grøn, Caroline Howard/Wivel, Anders, 2018: Scandinavia and the European Union: pragmatic functionalism reconsidered, in: Nedergaard, Peter/Wivel, Anders (ed.): The Routledge Handbook of Scandinavian Politics, London and New York: Routledge, 269-280.
Ingebritsen, Christine, 2004: Learning from Lilliput. Small States and EU Expansion, in: Scandinavian Studies 76, 3, 369-384.
- Der Norden in der Außen- und Sicherheitspolitik
- Pflichtlektüre:
Gebhard, Carmen, 2018: Scandinavian Defence and Alliance Policies: Different Together, in: Nedergaard, Peter/Wivel, Anders (eds.): The Routledge Handbook of Scandinavian Politics, Abingdon/New York: Routledge, 254-268.
Jakobsen, Peter Viggo, 2018: The United Nations and the Nordic Four: Cautious Sceptics, Committed Believers, Cost-Benefit Calculators, in: Nedergaard, Peter/Wivel, Anders (eds.): The Routledge Handbook of Scandinavian Politics, Abingdon/New York: Routledge, 281-293
Olesen, Thorsten Borring, 2018: Scandinavian Development Policies, in: Nedergaard, Peter/Wivel, Anders (eds.): The Routledge Handbook of Scandinavian Politics, Abingdon/New York: Routledge, 294-305.
- Arbeitsaufgabe 7: Bitte erörtern Sie die Gründe für die abweichenden integrationspolitischen Positionen in der nordeuropäischen Länderfamilie (maximal zwei DIN A4 Seiten). Bitte legen Sie das Dokument selbstständig bis spätestens 3. Februar 2021 (20.00 Uhr) im entsprechenden Ordner auf ILIAS ab.*
- 12) 05.02.2021 Der Norden und die EU
- ONLINE**
- Der Norden in der Außen- und Sicherheitspolitik
- Präsentationen und Diskussionen
-

SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

Modul IV – Implikationen und Wirkungen

13) 12.02.2021 Nordeuropa als Insel der Glückseligkeit?

ONLINE

Pflichtlektüre:

Henningsen, Bernd, 2018: "Die Insel der Glückseligkeit": Freiheit-Gleichheit-Sicherheit, in: Dokumentation. Tagung „Lernen vom besten Land der Welt“ in der Schader-Stiftung im Juni 2018. Das schwedische Modell – Mythos und Realität (https://www.schader-stiftung.de/fileadmin/content/Dokumentation_Tagung_Lernen_vom_besten_Land_der_Welt_02.pdf).

Martela, Frank/Greve, Bent/Rothstein, Bo/Saari, Juho, 2020: The Nordic Exceptionalism: What Explains Why the Nordic Countries are Constantly Among the Happiest in the World, in: World Happiness Report 2020, Chapter 7 (<https://happiness-report.s3.amazonaws.com/2020/WHR20.pdf>).

Präsentationen und Diskussionen

Fazit

Die nordischen Demokratien im Vergleich – Formen, Ursachen, Konsequenzen
Empirische Demokratieforschung und Regionalstudien – Leistungen und Herausforderungen

Übung III

Wissenschaftliches Arbeiten und wissenschaftliches Schreiben, Übungen und Tipps zum wissenschaftlichen Schreiben, Feedback zu den Exposés – Kurz-Kolloquium: Vorstellung und Diskussion von Hausarbeitsprojekten

Kleine Auswahl der ein- und weiterführenden Literatur:

Arter, David, 2006: Democracy in Scandinavia, Manchester: Manchester UP.

Arter, David, 2016: Scandinavian Politics, Third Edition, Manchester: Manchester UP.

Bengtsson, Åsa/Hansen, Kasper M./Harðarson, Ólafur Þ./Narud, Hanne Marthe/Oscarsson, Henrik, 2014: The Nordic Voter. Myths of Exceptionalism, Colchester: ECPR Press.

Bergmann, Torbjörn/Strøm, Kaare (eds.), 2011: The Madisonian Turn. Political Parties and Parliamentary Democracy in Nordic Europe, Michigan, Michigan UP.

Esaiasson, Peter/Heidar, Knut (eds.), 2000: Beyond Westminster and Congress: The Nordic Experience, Ohio State University Press.

Förster, Christian/Schmid, Josef/Trick, Nicolas, 2014: Die nordischen Länder. Politik in Dänemark, Finnland, Norwegen und Schweden, Wiesbaden: VS Verlag.

Heidar, Knut (ed.), 2004: Nordic Politics. Comparative Perspectives, Oslo: Universitetsforlaget.

Henningsen, Bernd/Jochem, Sven/Frech, Siegfried (Hrsg.), 2015: Das politische Skandinavien, Schwalbach/Ts: Wochenschau Verlag [siehe auch das Sonderheft zu Skandinavien der Zeitschrift „Der Bürger im Staat“: http://www.buergerimstaat.de/2_3_14/skandinavien.htm].

Horn, Alexander, 2018: Das politische System Dänemarks. Politik, Wirtschaft und Wohlfahrtsstaat in vergleichender Perspektive, Wiesbaden: Springer VS.

Jochem, Sven, 2012: Die politischen Systeme Skandinaviens, Wiesbaden: VS Verlag.

Knutsen, Oddbjørn (ed.), 2017: The Nordic Models in Political Science. Challenged, but Still Viable? Bergen: Fagbokforlaget.

Mehrtens, Philip, 2014: Staatsschulden und Staatstätigkeit. Zur Transformation der politischen Ökonomie Schwedens, Frankfurt/New York: Campus.

Mjøset, Lars (ed.), 2011: The Nordic Varieties of Capitalism, Bingley: Emerald.

Nedergaard, Peter/Wivel, Anders (ed.), 2018: The Routledge Handbook of Scandinavian Politics, London and New York: Routledge.

Strøm, Kaare, 1990: Minority Government and Majority Rule, Cambridge: Cambridge UP.

Zeitschriften:

Scandinavian Political Studies, Nordeuropaforum, Scandinavian Studies, Scandinavian Journal of ...

Die Pflichttexte des Seminars sind als PDF-Dateien im elektronischen Apparat der Universität Konstanz (ILIAS) vorhanden.

Viel Spaß und viel Erfolg!